



2. Handball-Bundesliga – Saison 2006/2007

Presse-Information vom 20. Mai 2007

21:21 im „Endspiel“ in Essen - TSV verpasst den direkten Aufstieg

Es hat nicht ganz gereicht mit dem direkten Aufstieg für den TSV Bayer Dormagen. Im „Endspiel“ der 2. Bundesliga Süd verteidigte Tabellenführer TUSEM Essen mit dem 21:21 (Halbzeit: 10:12) aufgrund des besseren Torverhältnisses die Spitzenposition und kehrt nach zwei Jahren Abstinenz wieder in die 1. Bundesliga zurück. Für die punktgleichen Dormagener heißt es wie schon im Vorjahr Platz zwei und damit Teilnahme an der Aufstiegs-Relegation.

3.300 Zuschauer in der Essener Sporthalle Am Hallo bekamen von den beiden Topteams der Liga ein hochdramatisches Spitzenspiel serviert. Die erste Hälfte ging dabei an die Dormagener, die mit einem 4:0-Blitzstart hervorragend aus den Startlöchern kamen und keinerlei Nervosität zeigten. Dank einer hervorragenden Deckungsleistung mit einem überragenden Joachim Kurth im Tor gingen die Dormagener mit einer knappen, aber verdienten 12:10-Führung in die Halbzeitpause.

Nach dem Wechsel wieder ein Blitzstart der Dormagener, als Kapitän Florian Wisotzki den Ball eroberte und per Gegenstoß unter dem Jubel der 800 mitgereisten Dormagener Fans zur 13:10-Führung traf. Doch in der Folge kamen die Essener dank Erik Kaluzinski, der dreimal in Folge traf, besser in die Partie. Dann sorgte TUSEM-Kapitän Mark Schmetz mit einem Doppelschlag in der 38. Minute zum 15:14 sogar für die erstmalige Führung der Gastgeber.

Die Dormagener ließen aber keineswegs die Köpfe hängen und kämpften weiter. Auch nach 55 Minuten, als der TUSEM mit 20:17 bereits auf der Siegerstraße schien, fighteten die Dormagener zurück und glichen nach einer tollen Aufholjagd zum 20:20 aus. 30 Sekunden vor dem Ende entschied Sergio Casanova mit seinem dritten Treffer den Aufstieg zugunsten des TUSEM. Adrian Wagner gelang zwar noch der 21:21-Ausgleich, doch die Essener brachten die Partie nach Hause und feierten nach dem Abpfiff der ausgezeichneten Schiedsrichter Holger Fleisch und Jürgen Rieber den Aufstieg in „die beste Liga der Welt“.

Dorthin könnten die Dormagener den Essenern doch noch folgen, wenn sie sich erfolgreich durch die Aufstiegsrelegation kämpfen. Gegner in Runde eins ist der Nord-Vizemeister Stralsunder HV, der sich am letzten Spieltag der Saison mit einem 45:34-Auswärtssieg bei der SG Achim/Baden schon in prächtiger Form zeigte.

TSV-Trainer Kai Wandschneider gab seinen Spielern drei Tage frei, „um die Müdigkeit aus Körper und Geist zu bekommen“. Dann beginnt ab Mittwoch die Vorbereitung auf das Relegations-Hinspiel gegen den Stralsunder HV, welches am Pfingstmontag um 18 Uhr im TSV Bayer Sportcenter ausgetragen wird. Das Rückspiel ist am Sonntag, 3. Juni, um 17 Uhr in der Vogelsanghalle von Stralsund.

Die Spielstatistik:

TUSEM Essen - TSV Bayer Dormagen 21:21 (10:12)

Essen: Tihanovs (bei einem 7m), Eylers; Thoke, Dragunski (2), Sigfusson (2), Wozniak, Schmetz (5/2), Kaluzinski (5), Klesniks (3), Schütte, Casanova (3), Reiners, Krebietke (1); Trainer: Jens Pfänder.

Dormagen: Kurth, Reckzeh (bei zwei 7m); Wisotzki (3), Schindler (1), Pfahl (6), Plaz (1), Breuer (4/4), Koke, Meyer (3), Duin (1), Wagner (1), Landsberg (1), Sieberger, Meckes; Trainer: Kai Wandschneider.

SR: Fleisch/Rieber (Ostfildern/Nürtingen). – **Z:** 3.300. – **Zeitstrafen:** 10:12 Minuten (Schmetz/zweimal, Dragunski, Sigfusson, Klesniks – Schindler/zweimal, Landsberg/zweimal Meyer, Sieberger). – **Siebenmeter:** 3/2:5/4 (Kurth hält gegen Schmetz/48. - Eylers hält gegen Koke/4.). - **Spielfilm:** 0:4 (7.), 1:4 (8.), 1:5 (10.), 3:5 (12.), 5:8 (18.), 8:11 (25.), 10:11 (27.), 10:12 (29.) – 10:13 (31.), 12:13 (33.), 12:14 (33.), 15:14 (38.), 15:15 (44.), 16:15 (45.), 16:17 (48.), 20:17 (55.), 20:20 (59.), 21:20 (60.), 21:21.

Relegation 1: Ab Mittwoch Vorverkauf für das Stralsund-Spiel

Am kommenden Mittwoch beginnt in Dormagen der Vorverkauf für das Relegations-Hinspiel gegen den Nord-Vizemeister Stralsunder HV, welches am Pfingstmontag um 18 Uhr im TSV Bayer Sportcenter ausgetragen wird.

Der Vorverkauf startet am Mittwoch, 23. Mai von 9.00 bis 11.30 Uhr am Kassenhäuschen des TSV Bayer Sportcenter. Ab 13.30 Uhr geht der Vorverkauf in der TSV-Handball-Geschäftsstelle weiter. Die Preise bleiben im Vergleich zur regulären Saison 2006/2007 unverändert, über Ticketcorner werden **keine** Tickets angeboten.

Dauerkartenbesitzer haben bis Dienstag, 22. Mai, 16 Uhr ein Vorkaufsrecht und können sich telefonisch, per E-Mail oder im Direktkauf ihren gewohnten Platz sichern.

Relegation 2006/2007 – Die Termine:

Relegation 1:

Montag, 28. Mai, 18 Uhr:

TSV Bayer Dormagen – Stralsunder HV

Sonntag., 3. Juni, 17 Uhr:

Stralsunder HV - TSV Bayer Dormagen

Relegation 2:

Samstag, 9. Juni:

16. Bundesliga gegen Sieger Zweitliga-Relegation

Mittwoch, 13. Juni:

Sieger Zweitliga-Relegation gegen 16. Bundesliga

Ihr Ansprechpartner: Knut Kleinsorge

Telefon: 02133 / 51 55 41 + 0151 – 58 95 46 25

E-Mail: k.kleinsorge@tsv-bayer-dormagen.de

D-Jugend Quali-Endrunde zur Kreisliga

2.Spiel

TV Forsbach – D-Lions 21:24 (11:14)

Die D-Lions haben einen Riesenschritt Richtung Kreisliga gemacht.

In einem absolut ausgeglichenen Spiel setzen sich die Lions verdient mit 21:24 (11:14) durch.

Von Anfang an entwickelte sich zwischen beiden Teams ein hochklassiges, spannendes Kampfspiel.

Bis Mitte der ersten Hälfte wechselte die Führung stetig, 1:3 nach 5 Minuten für die TSV-Jungs, kurze Zeit später 5:3 für Forsbach, ehe die Dormagener selbst wieder mit 5:6 in Führung gingen.

Gestützt auf eine sehr gute Abwehrleistung und beherzten Spiel gegen eine teilweise defensive Forsbacher Mannschaft, schaffte man eine 11:14 Halbzeit-Führung.

In der zweiten Hälfte sollte es noch spannender werden, so dass auch der kurzfristig eingesprungene Jugendschiedsrichter phasenweise überfordert war, die angesetzten Schiedsrichter waren nicht erschienen. Forsbach kam zu Beginn der zweiten Hälfte immer näher, erzielte die Anschlussstreffer zum 13:14 und 15:16, doch die Lions ließen nicht locker, eine bärenstarke Abwehr ermöglichten den Jungs drei blitzsaubere Kontertore in Folge zum für die mitgereisten Eltern etwas beruhigenden 15:19 Vorsprung. Die Forsbacher gingen nun ihrerseits etwas ruppiger in die Zweikämpfe, doch der Schiedsrichter verweigerte dreimal hintereinander einen fälligen Siebenmeter, so dass Forsbach nochmals auf 19:21 herankam.

Forsbach witterte nun nochmals Morgenluft, versuchte alles und agierte nun sehr offensiv.

Dormagens Trainer nahm zur rechten Zeit eine Auszeit, beruhigte die Spieler und mahnte zur Konzentration, so dass die Jungs sich nicht mehr die Butter vom Brot nehmen ließen.

Björn Barthel

E-Pumas zum Abschluss der Qualifikation mit Niederlage

Im letzten Qualifikationsspiel zur Kreisliga musste sich die E-Jugend dem ungeschlagenen Tabellenführer der Gruppe B aus Ehrenfeld mit 3:40 (2:15) geschlagen geben. Den Gästen aus dem Kölner Norden merkte man an, dass die Mannschaft schon ein Jahr lang zusammen in der E-Jugend gespielt hat. Den schnellen und sicheren Kombinationen der Ehrenfelder konnten die Pumas nicht viel entgegen setzen. Trotzdem ist zu erkennen, dass sich die Mannschaft Woche für Woche weiterentwickelt. Bis zur regulären Saison im September bleibt noch viel Zeit, um die nötige Ordnung im Spiel zu erlangen und die Ballsicherheit zu festigen.

Thomas Annas